



<https://biz.li/2kmy>

# DER HHB EMPFÄNGT FLENSBORG

Veröffentlicht am 16.02.2019 um 11:06 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am heutigen Sonnabend, 16. Februar 2019, empfangen die Drittligahandballer des Handball Hannover Burgwedel (HHB) den Dansk Handboldklub Flensburg. Anwurf der Partie des Tabellenzwölften gegen den Tabellenletzten ist um 19 Uhr in der Sporthalle auf der Ramhorst. Die Gastgeber können verletzungs- und grippebedingt nicht mit ihrer stärksten Formation auflaufen. Ein knappes halbes Jahr ist es her, als der HHB seinen ersten Auswärtssieg der Saison feiern konnte. Am 29. September 2018 gewannen die Burgwedeler mit 26:25 beim DHK Flensburg und heute stehen sich beide Mannschaften erneut gegenüber. In der Zwischenzeit ist viel passiert. Die Gäste konnten bislang nur acht Punkte sammeln und stehen aktuell auf dem letzten Tabellenplatz. Bis zum Saisonfinale sind es jedoch noch zehn Spieltage und rein rechnerisch ist noch alles möglich. Der DHK hat sich einiges vorgenommen und will vor allem gegen die direkte Konkurrenz unter die Punktesammler gehen. Zuletzt verlor Flensburg gegen Berlin, davor konnte der DHK knapp gegen Braunschweig gewinnen. Der HHB war zuletzt sehr erfolgreich, konnte drei Spiele am Stück gewinnen und rangiert inzwischen auf Position 13. Doch auch dem HHB fehlen für den gewünschten Klassenerhalt noch einige Punkte. Zwei davon sollen heute eingefahren werden. Der HHB will den guten Lauf aus diesem Jahr fortsetzen und sich in der Tabelle ein wenig Luft nach unten verschaffen. Zuletzt konnte die Mannschaft vor allem in kämpferischer Hinsicht überzeugen. Trotz großer Verletzungsmisere waren Emotionen und Leidenschaft für drei Siege am Stück verantwortlich. Diese sollen auch heute die Grundlage für ein erfolgreiches Abschneiden gegen den DHK sein. Dabei darf man gespannt sein, wie der HHB mit der Favoritenrolle zurechtkommt. Die Rollen sind verteilt, Flensburg ist Außenseiter, Burgwedel Favorit. Auch soll heute die schlechte Heimbilanz aufpoliert werden. Erst fünf der 14 Punkte konnten zu Hause gewonnen werden. Leicht wird dieses Unterfangen jedoch nicht in die Tat umzusetzen sein. Kay Behnke, Thomas Bergmann, Pascal Kinzel und Luca Born fehlen weiterhin mit Verletzungen. Unter der Woche konnte zudem kaum trainiert werden. Zahlreiche Spieler meldeten sich mit Grippe krank. Der HHB wird eine spielfähige Mannschaft aufbieten können. Wer genau dabei sein wird, entscheidet sich aber erst unmittelbar vor Spielbeginn.